**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 109 (1983)

**Heft:** 34

Illustration: "Das ist eine phantastische Route für unsere Geschäftsreise [...]

Autor: Wessum, Jan van

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Aus dem Inhalt

#### Themen im Wort Ritter Schorsch: Zärtliches im «Raben» 5 Ernst P. Gerber: Südafrika 10 Apropos Sport: Wer ist näher der Wahrheit? 14 17 Peter Heisch: Ein witzloses Unterfangen Armon Planta: 20 Heinrich Wiesner: Annäherung an den Käse 25 Hanns U. Christen: Frau Wanzenried hat einen Vogel 26 Schüleraufsatz zum Thema Fernsehen: 31 Die Raubtier-Show Ulrich Webers Wochengedicht: 35 König in der Schweiz Bruno Knobel: Blick in die Schweiz 35 Telespalter: Die Glotzo-43 Max Rüeger: Kinder im Vormarsch! 47

## Themen im Bild

H.U. Steger: Nullbockleitern für Nullbockgeneration

## Horsts Wochenchronik

Capra: Die Eskalation geht weiter	10
Hans Sigg: Kultische Handlungen der Neuzeit	18
Werner Büchi: Des Schweizers Plas-Tic	24
René Gilsi: Prosperierende Wirtschaft im Schwarzen Erdteil	27
Hanspeter Wuss:	

# **Berner Altstadt**

Hans Moser: Das bleibt Bankgeheimnis! Kambiz: Gesammelte Ferienerinnerungen 36

### In der nächsten Nummer

Ritter Schorsch:

# **Der Rechtsstaat** als Ohrenschutz

# Sprüch und Witz vom Herdi Fritz

onika, 11 Lenze, zur Kolle-gin: «Was isch eigetli Pubertät?» - Kollegin: «Dasch die Ziit, wo dBuebe nid rächt wüssed: seleds üüs no abschwaarte oder scho verchüsse.»

ls der Gast an der Theke 📜 ein winziges, 20 Zentimeter grosses und picobello gekleidetes Männchen aus der Vestontasche zieht, bekommt der Barmann beinahe eine Herzbaragge. Und fragt entgeistert: «Was isch dänn das?»

Da sagt der Gast zum Winzling: «So, Kari, verzell jetzt em Barman, was passiert isch, wo mer zäme uf Safari gsii sind und du emene Medizinmaa «schmuslige Blöffer, gsait häsch!»

raurig erklärt der Mann seiner Frau: «Denk dir, das Unternehmen, bei dem ich den grössten Teil meines Geldes in Aktien angelegt habe, ist pleite.»

Tröstet die holde Gattin: «Wenn schon die Aktien fast nichts mehr wert sind, sei doch froh, dass du wenigstens einen Haufen davon hast!»

er Zweitklässler kommt heim und sagt: «Hüt hani äntli emol öppis Gschiids gleert i de Schuel.»

Vater: «Und das wäär?»

«Das mini Kamerade ali scho Sackgält überchömed.»

er Gast im viertklassigen Esslokal: «Fräulein, chani en Löffel haa für de Salat?»

«En Löffel?»

«Jo, bi de Gable rutsched mer immer d Schnägge zwüschetabe.»

m wildesten Busch aller Buschwälder stösst der Afrikaforscher auf einen winzigen, ihm unbekannten Negerstamm. Er will den Häuptling sprechen, aber der lauscht just angestrengt und mit sorgenvoller Miene Trommelsignalen. Als diese aussetzen, fragt der Forscher: «Schlechte Nachrichten?»

Drauf der Häuptling düster: «Sehr schlecht, Aktien United Steel zwei Prozent gesunken.»

en Gast dünkt der ihm vorgesetzte Wein gar dünn und gehaltlos. Als die schöne Berner Platte aufgetragen wird, sagt er: «Läck, das gseht dänn guet uus, doo lauft eim diräkt s Wasser im Wii zäme!»

M untere Definition: Ein Fi-nanzgenie ist ein Mann, der sein Geld schneller verdient, als seine Frau es ausgeben kann.

## Der Schlusspunkt

Feriengast am verschmutzten Meer: «Klo vadis?»



«Das ist eine phantastische Route für unsere Geschäftsreise: Genever in Holland, Geuzenbeer in Belgien, Burgunder in Frankreich, Schnaps in Deutschland, in Italien Chianti, in Griechenland ...»

## Nebelspalter

*Redaktion:* Franz Mächler 9400 Rorschach Telefon 071/41 43 41

Redaktion «Von Haus zu Haus»: Ilse Frank

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag

Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur retourniert, wenn Rückporto beiliegt.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration: E. Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach Telefon 071/41 43 41

SCHWEIZER PAPIER

Abonnementspreise Schweiz: 3 Monate Fr. 24.– 6 Monate Fr. 44.– 12 Monate Fr. 80.–

Abonnementspreise Europa\*: 6 Monate Fr. 54.– 12 Monate Fr. 96.–

Abonnementspreise Übersee \*:
6 Monate Fr. 55.— 12 Monate Fr. 120.—
\*Luftpostpreise auf Anfrage. Einzelnummer Fr. 2.50

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn eine Abbestellung nicht erfolgt.

Postchaef S. 6.–11.—00.006.

Postcheck St. Gallen 90-326. Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Telefon 071/41 43 43

*Inseraten-Annahme:* Inseraten-Regie: Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61 8942 Oberrieden, Telefon 01/720 15 66

Inseraten-Abteilung: Hans Schöbi, Pestalozzistrasse 5 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 44 und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise: Nach Tarif 1983/1

Inseraten-Annahmeschluss: ein- und zweifarbige Inserate: 15 Tage vor Erscheinen. vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.